

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[42904] Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Buchdruckereibesizers und Verlagsbuchhändlers **Max Liehgang** zu Steglitz, Filandastraße 8, alleinigen Inhabers der Handlung **J. Sarrwitz Nachf.** zu Berlin, Lindenstraße 43 ist heute am 7. Oktober 1895, nachmittags 2 Uhr das Konkursverfahren eröffnet. Der Kaufmann **Goedel** zu Berlin, Sebastianstraße 76 ist zum Konkursverwalter ernannt. Anmeldefrist bis zum 16. November 1895. Wahl des Verwalters und eventl. Gläubigerausschusses den 24. Oktober 1895, vormittags 11 Uhr. Prüfungstermin den 28. November 1895, vormittags 11 Uhr vor dem unterzeichneten Gerichte, Sallesches Ufer 26, 1 Treppe, Zimmer 2. Anzeige an den Verwalter von dem Besitz zur Konkursmasse gehöriger Sachen bis zum 16. November 1895.

Berlin, den 7. Oktober 1895.

Königliches Amtsgericht II.
Abtheilung 22.

Bekanntmachung.

In dem Buchhändler **Karl Stuhlträger'schen** Konkursverfahren von hier soll die Schlussverteilung erfolgen. Zu berücksichtigen sind 478 M 10 S bevorrechtigte und 6086 M 92 S nicht bevorrechtigte Forderungen. Der verfügbare Massebestand beträgt 1910 M 22 S, wovon noch die Gerichts- und Verwaltungskosten zu decken sind.

Sangerhausen, den 3. Oktober 1895.

W. F. Wolter, Konkursverwalter.

[42799] Zwangsversteigerung.

Am Dienstag, den 15. Oktober vormittags von 10 Uhr ab versteigere ich in der Pfandkammer **Marcusstr. 36** eine große Partie diverser architektonischer Werke als: 2 Bände **Auerwald**, **Ringerkunst**, 1 **Dedaux**, **Marie v. Medici**, 10 Bände **Gurlitt**, **Andreas Schlüter**, 25 Bände **Lessing**, **Kunstgewerbliche Wiener Welt-Ausstellung**, 22 Bände **Lessing**, **Pariser Weltausstellung**, 25 Bände **Lessing**, **Renaisance**, 25 Bände **Meurer**, **Studium der Naturformen**, 10 Bde. **Musterbuch**, **Benez. Nadelarbeiten**, 10 Bde. **Japan. Ornamentenschatz**, 4 Bde. **de Fay**, **Kirchenbau**, 10 Bde. **Peters**, **Bautischlerarbeiten**, 4 Bde. **Quellinus**, **Sculpturen**, 5 Bde. **Niederl. Renaissance**, 10 Bde. **Kiegel**, **Wandmalerei**, 5 Bde. **Kiepenhausen**, **Leben Raffael's**, 5 Bde. **Kindlake**, **Normalbahnhofsanlagen**, 10 Bde. **Rosenberg**, **Malerschule**, 2 Bde. **Runge**, **Bachstein-Architektur**, 2 Bde. **Ein Entwurf Sr. Majestät**, 2c. 2c. öffentlich meistbietend gegen Barzahlung. Berlin, Lindenstr. 58. **Franze**, Gerichtsvollz.

Zweihundsechzigster Jahrgang.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[32] **Carl Aldenhoven**,
Buchhändler u. gerichtl. Bücherrevisor
in Berlin W., Dennewitzstr. 32
empfiehlt sich zur

Vermittelung von An- u. Verkäufen

ganzer Geschäfte u. einzelner Verlagswerke sowie Teilhaberschaften.

Meine Vermittelung gewährt den Vorteil, dass dieselbe auf der Basis persönlich von mir vorgenommener gewissenhafter Prüfung der Geschäftsbücher erfolgt.

[42844] Das in meinem Verlage erschienene Werk:

Das Papsttum und seine Unfehlbaren.

Geschichte

Des römischen Pontifikates

von **A. Kolf**.

8^o. Grau broschiert 1 M 20 S ord., 90 S no.

ging einschließlich der bereits ausgelieferten Exemplare in den Selbstverlag des Herrn Verfassers über, und bitte ich daher, die in Kommission und fest gelieferten Exemplare auf Konto:

J. Hoch Selbstverlag, Wiesbaden

(Kommissionär: Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig)

übertragen zu wollen.

Wiesbaden, den 1. Oktober 1895.

J. G. Virlenbach.

[42845] Bezugnehmend auf vorstehende Mitteilung zeige ich an, daß Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig die Güte hatte, meine Kommission zu übernehmen.

(Auslieferung in Leipzig.)

Wiesbaden, den 1. Oktober 1895.

J. Hoch Selbstverlag.

[42901] Am 1. Oktober d. J. verlegte mein

Antiquariat

nach **Mohrenstr. 10**, Hof parterre.

Berlin W. 8.

Heinr. Süssenguth,

i/Fa.: Ad. Hertz & H. Süssenguth.

[42788]

Wiesbaden, Oktober 1895.

Anfang Oktober begründete ich in hiesiger Stadt ein

Kunstgeschäft,

verbunden mit Atelier für Del-, Aquarell- u. Brandmalerei 2c.

Der Verlag wurde deswegen von Leipzig auch nach hier verlegt, wovon gef. Vermerk zu nehmen bitte.

Auslieferung des Verlags nur bei Herrn **E. F. Steinacker** in Leipzig.

Bacmeister's Verlag
Hans Bacmeister.

[42912]

Nürnberg, Oktober 1895.

P. P.

Hiermit beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich am 1. Oktober d. J. die am hiesigen Plage unter der Firma

Franz Büchling

Buchhandlung und Antiquariat

bestehende Buchhandlung von dem seitherigen Besitzer Herrn **A. Pfadenhauer** ohne Aktiva und Passiva käuflich übernommen habe*) und unter derselben Firma in streng solider Weise weiterführen werde.

Meinen Bedarf wähle ich selbst und bitte, das der Firma bisher geschenkte Vertrauen auf mich übertragen zu wollen.

Meine Kommission für Leipzig bleibt in den Händen des Herrn **Carl Fr. Fleischer**, welcher stets in der Lage sein wird, das Verlangte prompt einzulösen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Arthur Langer

i/Fa. **Franz Büchling.**

*) Wird bestätigt:

A. Pfadenhauer.

[42321] Ich bringe hiermit zur Kenntnis, dass ich zur Verkehrserleichterung und zum näheren Anschluss meine 1869 gegründete **Musikalien- und Instrumentenhandlung** mit dem deutschen Musikalienhandel in direkte Verbindung gebracht und den Herren **Breitkopf & Härtel** in Leipzig meine Kommission übertragen habe. Ich bitte um Zusendung von Verlagsverzeichnissen und Kontoeröffnung.

Mülhausen i/E., im Oktober 1895.

Joseph Grünenwald.

Verkaufsanträge.

[39157] Eine vornehme Zeitschrift, ein dem historischen verwandtes Gebiet pflegend, ist zu verkaufen. Für Käufer, welchen an Verbindungen mit namhaften Gelehrten gelegen, besonders geeignet. Preis 3500 M. Nur nichtanonyme Anfragen von Selbstreflektenten können Beantwortung finden. Zeitschriften erbeten unter # 39157 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.